

Dr. Erwin-Flaschel-Preis für Brandschutzerziehung 2008

Thema: Brandschutzerziehung durch Feuerwehren

Mit dem „Dr. Erwin-Flaschel-Preis für Brandschutzerziehung 2008“ werden Feuerwehren, Institutionen der Feuerwehr oder auch Feuerwehrmänner oder -frauen, die sich im jeweils abgelaufenen Jahr besonders um die Brandschutzerziehung verdient gemacht haben, ausgezeichnet.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmer

Teilnehmen können alle Feuerwehren, Institutionen der Feuerwehr oder auch Feuerwehrmänner oder -frauen, die in Schleswig-Holstein tätig sind und deren Verdienste und Förderung um die Brandschutzerziehung mit Kindern in dem beschriebenen Zeitraum liegen.

Verdienste

Die Verdienste müssen aus dem Jahr 2008 stammen.

Kriterien und Zusammensetzung der Jury

Die Jury bewertet Form und Inhalt der Beiträge, im Einzelnen:

- Aktualität
- Originalität der Aktion
- Pädagogischer Inhalt
- Altersgerechter Inhalt
- Informationsgehalt
- Verständlichkeit

Der Preisträger wird von einer unabhängigen Jury aus Pädagogen, Journalisten und Feuerwehrleuten unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt.

Preisvergabe

Der „Dr. Erwin-Flaschel-Preis für Brandschutzerziehung 2008“ ist mit einem Geldbetrag, einer Medaille und einer Urkunde dotiert.

Preis

Die Höhe des Geldbetrages beträgt 1.250 Euro.

Blatt 2: Dr. Erwin-Flaschel-Preis 2008

Medaille

Die Medaille zeigt auf der Vorderseite das Portrait von Dr. Erwin Flaschel und auf der Rückseite ein Feuerwehrmotiv.

Bewerben

Teilnehmerunterlagen

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular, den Beitrag in Kopie sowie eine Kurzbiographie des Vorgeschlagenen an:

Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein
„Dr. Erwin-Flaschel-Preis für Brandschutzerziehung 2008“
Hopfenstraße 2d
24114 Kiel

Einsendeschluss

30. Juli 2009 (Datum des Poststempels).
Die Teilnehmer räumen den Veranstaltern das Recht zur Veröffentlichung ihres eingereichten Beitrages ein.

Dr. Erwin-Flaschel-Preis für Brandschutzerziehung 2008

Thema: Brandschutzerziehung durch Feuerwehren

1. Bewerber/in oder Vorschlag für Preisträger/in

Wehrführer, Name, Vorname:

Straße und Hausnummer.:

PLZ, Wohnort:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

Fax:

Mobiltelefon:

Name der Feuerwehr:

2: Einreichende/r (wenn von 1. abweichend)

Name, Vorname:

Straße und Hausnummer.:

PLZ, Wohnort:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

Fax:

Mobiltelefon:

3. Kurze Begründung des eingereichten Beitrages:

Inhalt:

4. Weitere Dokumentation/en

Sind als Anlage beigefügt: ja / nein (nicht zutreffendes Streichen)

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular bis 30. Juli 2009 an:

Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein
„Dr. Erwin-Flaschel-Preis für Brandschutzerziehung“
Hopfenstraße 2d
24114 Kiel

Telefon 0431-603 2109
Telefax 0431-603 2119
E-Mail: stoewer@lfv-sh.de

Herta-Patzig-Preis für Brandschutzerziehung 2008

Thema: Brandschutzerziehung an Einrichtungen

Mit dem „Herta-Patzig-Preis für Brandschutzerziehung 2008“ werden Schulen, Schulklassen, Kindergärten, Lehrer und Lehrerinnen oder Erzieher oder Erzieherinnen, die sich um die Brandschutzerziehung mit Kindern besonders verdient gemacht haben, ausgezeichnet.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmer

Teilnehmen können alle Schulen, Schulklassen, Kindergärten sowie deren Lehr- und Erziehungskräfte, die in Schleswig-Holstein tätig sind und deren Aktion eine besondere Darstellung über die pädagogische Brandschutzerziehung mit Kindern an den o.g. Einrichtungen aufzeigen oder beispielhaft als Plädoyer zur Förderung der Brandschutzerziehung mit Kindern wirken.

Verdienste

Die eingereichte Aktion muss im Jahr 2008 abgewickelt worden sein.

Kriterien und Zusammensetzung der Jury

Die Jury bewertet Form und Inhalt der Beiträge, im Einzelnen:

- Aktualität
- Originalität der Aktion
- Pädagogischer Inhalt
- Altersgerechter Inhalt
- Informationsgehalt
- Verständlichkeit

Der Preisträger wird von einer unabhängigen Jury aus Pädagogen, Journalisten und Feuerwehrleuten unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt.

Preisvergabe

Der „Herta-Patzig-Preis für Brandschutzerziehung 2008“ ist mit einem Geldbetrag, einer Medaille und einer Urkunde dotiert.

Preis

Die Höhe des Geldbetrages beträgt 1.250 Euro.

Blatt 2: Herta-Patzig-Preis 2008

Medaille

Die Medaille zeigt auf der Vorderseite das Portrait von Herta Patzig und auf der Rückseite ein Feuerwehrmotiv.

Bewerben

Teilnehmerunterlagen

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular des Vorgeschlagenen an:

Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein
„Herta-Patzig-Preis für Brandschutzerziehung 2008“
Hopfenstraße 2d
24114 Kiel

Einsendeschluss

30. Juli 2009 (Datum des Poststempels).

Die Teilnehmer räumen den Veranstaltern das Recht zur Veröffentlichung ihres eingereichten Beitrages ein.

Herta-Patzig-Preis für Brandschutzerziehung 2008

Thema: Brandschutzerziehung an Einrichtungen

1. Bewerber/in oder Vorschlag für Preisträger/in

Name, Vorname:

Straße und Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

E-Mail:

Telefon:

Fax:

Mobiltelefon:

Name der Einrichtung:

2: Einreichende/r (wenn von 1. abweichend)

Name, Vorname:

Straße und Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

E-Mail:

Telefon:

Fax:

Mobiltelefon:

Angestellt bei/Tätig für:

3. Kurze Begründung des eingereichten Beitrages:

Inhalt:

4. Weitere Dokumentation/en

Sind als Anlage beigefügt: ja / nein (nicht zutreffendes Streichen)

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular bis 30.07.2009 an:

Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein
„Herta-Patzig-Preis für Brandschutzerziehung“
Hopfenstraße 2d
24114 Kiel

Telefon 0431-603 2109
Telefax 0431-603 2119
E-Mail: stoewer@lfv-sh.de